Letter of Intent

(Absichtserklärung)

zwischen

Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg
vertreten d. d. Vorstandsvorsitzenden Herrn Max Reger
Im Schloss 5, 72074 Tübingen-Bebenhausen

nachstehend **„ForstBW“** genannt

und

Stadt Schwäbisch Gmünd
vertreten durch den Bürgermeister Richard Arnold
Marktplatz 1, 73525 Schwäbisch Gmünd,

wird folgender **Letter of Intent** geschlossen:

Präambel

Im Koalitionsvertrag 2021 ist vorgesehen, dass durch eine Vermarktungsoffensive von Staatswaldflächen Voraussetzungen für 500 Windenergieanlagen geschaffen werden sollen. ForstBW als öffentliches Unternehmen des Landes ist zuständig für ca. 320.000 Hektar Landeswald/Staatswald. Daher sieht sich ForstBW in besonderer Verantwortung, mit der Bereitstellung von geeigneten Staatswaldflächen seinen Beitrag für die Produktion regenerativer Energien zu leisten und unterstützt damit die landespolitischen Ziele der Landesregierung.

Im Frühjahr 2022 hatten sich in Gesprächen mit ForstBW die Ressorts FM, UM und MLR über Fallkonstellationen geeinigt, in denen ForstBW für die Verpachtung von Staatswaldflächen vom üblichen Regelverfahren der Angebotseinholung abweichen darf. Unter Ziffer 6 beinhaltet diese Vereinbarung „Windkraftprojekte mit regionalen oder wirtschaftspolitischen Zielsetzungen und im herausragenden Interesse des Landes“. Ziel ist die Bereitstellung von Flächen für Leuchtturmprojekte, die in herausragender Weise eine Vorbildfunktion für die Erreichung der Klima-schutzziele und der Energiewende besitzen.

Die Große Kreisstadt Schwäbisch Gmünd hat sich auf die Fallkonstellation 6 der Vereinfachten Verfahren beworben und beabsichtigt, eine Gesellschaftsgründung für Windkraftanlagen in dem interkommunalen Windpark Rechberger Buch bestehend aus z.B. Stadt, Stadtwerken, BürgerEnergie Stauferland e.G. und anderen Partnern vorzunehmen. Es wird eine Finanzierung unter Einbeziehung der Bürgerschaft angestrebt. Die neue Gesellschaft will mehrere Windkraftanlagen auf Staatswaldflächen errichten. Das Projekt soll ein wichtiger Baustein für die Zielsetzung hin zur klimaneutralen Stadt 2035 sein und darüber hinaus auch einen entscheidenden Beitrag zur klimaneutralen Gestaltung und Entwicklung des zukünftigen Technologiepark ASPEN leisten. Der Technologiepark ASPEN wird als Pilotprojekt des Landes Baden-Württemberg vorangetrieben und soll zur Ansiedlung von Firmen mit nachhaltigen Zukunftstechnologien beitragen. Weitere entscheidende Bausteine für das Projekt sind ein in räumlicher Nähe befindlicher Wasserstoffelektrolyseur mit einer Leistung von 10 MW, eine öffentlich zugängliche H2-Tankstelle sowie eine geplante Pipeline für die Bereitstellung von grünem Wasserstoff im geplanten Technologiepark.

ForstBW hat der Stadt Schwäbisch Gmünd ein Vertragsangebot unterbreitet, das die Grundlagen einer Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts bietet. Die Inhalte des Angebots umfassen insbesondere die vertraglichen Rahmenbedingungen, Leistungen, Pflichten der Parteien sowie das vereinbarte Entgelt in Form eines Gestattungsvertrages. Aufgrund von Verzögerungen bei der Gründung der Projektgesellschaft, welche Vertragspartei des Gestattungsvertrages werden soll, kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Vertrag allerdings noch nicht abgeschlossen werden. Aus diesem Grund konnte von den zuständigen Gremien auch noch keine endgültige Zustimmung zum Gestattungsvertrag eingeholt werden.

Im Rahmen dieses Letter of Intent‘s erklärt ForstBW seine Absicht, das vorgelegte Vertragsangebot bis zum 31. März 2026 aufrechtzuerhalten und der noch zu gründenden Projektgesellschaft mit den zuletzt ausgehandelten Konditionen als Betreiberin anzubieten.

Darüber hinaus erklärt die Stadt Schwäbisch Gmünd die Absicht die Projektgesellschaft zu gründen, damit diese den Vertrag bis zum 31. März 2026 zu den bekannten Bedingungen annehmen kann.

§ 1 – Verlängerung des Angebots

ForstBW bietet der noch zu gründenden Projektgesellschaft die Unterzeichnung des Gestattungsvertrages gemäß des zuletzt ausgehandelten Entwurfs bis zum 31. März 2026 an. Vertragspartner ist die zu gründende Projektgesellschaft.

§ 2 – Voraussetzung: Gründung der Projektgesellschaft

Voraussetzung für die Annahme des Angebots ist die rechtswirksame Gründung der vorgesehenen Projektgesellschaft bis spätestens zum 31. März 2026.

§ 3 – Unveränderte Bedingungen

(1) Die Vertragsinhalte des Gestattungsvertrages gelten unverändert in der der Stadt Schwäbisch Gmünd bereits vorliegenden Angebotsfassung.

(2) Eine erneute Verhandlung der Vertragsbedingungen ist ausgeschlossen.

§ 4 – Rücknahme des Angebots

Erfolgt bis zum 31. März 2026 kein Vertragsabschluss, behält sich ForstBW ausdrücklich das Recht vor, das Angebot zurückzuziehen. In diesem Fall steht es ForstBW frei, den Standort anderweitig zu vermarkten oder in anderer Weise zu nutzen.

§ 5 – Datenschutz, Gerichtsstand, Kosten, sonstige Bestimmungen

(1) Die Parteien verpflichten sich, sämtliche im Zusammenhang mit dieser Absichtserklärung erhaltenen Informationen streng vertraulich zu behandeln und nicht an

Dritte weiterzugeben, soweit dies nicht zur Vorbereitung oder Durchführung des geplanten Vertragsschlusses erforderlich ist oder eine gesetzliche Offenlegungspflicht besteht.

(2) Diese Absichtserklärung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(3) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dieser Absichtserklärung ist das für den Sitz von ForstBW jeweils örtlich zuständige Gericht.

(4) Änderungen und Ergänzungen dieser Absichtserklärung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Dies gilt auch für eine Änderung dieses Textformerfordernisses.

(5) Sollte eine Bestimmung dieser Absichtserklärung ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Regelungslücken.

(6) Diese Absichtserklärung wird zweifach gefertigt; die Vertragsparteien erhalten je eine Ausfertigung.

**** Unterschriften ****

ForstBW	**Stadt Schwäbisch Gmünd**
Ort, Datum	Ort, Datum
_____	_____
_____	_____
(Unterschrift ForstBW)	(Unterschrift Stadt Schwäbisch Gmünd)
_____	_____
(Name in Druckbuchstaben)	(Name in Druckbuchstaben)

FORSTBW-STEMPEL